



Porsche eröffnet neuen Hauptsitz seines Esports-Werksteams in Köln

07/05/2025 Das Esports-Werksteam von Porsche hat einen neuen Hauptsitz bezogen. Ab sofort bestreitet das Porsche Coanda Esports Racing Team seine Online-Rennen von Köln-Ossendorf aus. Das „Porsche Esports Performance Center“ (PEPC) befindet sich am sogenannten Licht Campus von Trilux, dem deutschen Marktführer für professionelle Lichtlösungen und langjährigem Partner von Porsche Motorsport. Die Eröffnung des PEPC fand am Dienstagnachmittag statt.

„Unser neuer Standort unterstreicht, wie hoch das Level ist, auf dem wir bei Porsche Simracing betreiben“, sagt Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport. Das Esports-Werksteam bildet das dritte Motorsport-Werksteam von Porsche neben dem Sportwagen-Team Porsche Penske Motorsport und dem TAG Heuer Porsche Formel-E-Team.

Nina Braack, Managerin Esports bei Porsche Motorsport: „Wir wollten Räumlichkeiten schaffen, in denen unser Team noch besser performen kann. Weil der physische Anteil im digitalen Motorsport anders ist als im ‚Asphalt-Motorsport‘, kommt es noch viel mehr auf das Mentale an. Lichtreflexionen oder Störgeräusche beispielsweise können die Performance der Athleten beeinträchtigen.“ Der Trilux-

Standort bietet vorteilhafte Bedingungen für das neue Esports-Headquarter von Porsche, nicht zuletzt wegen der maßgeschneiderten Lichtlösungen für eine optimale Trainings- und Arbeitsatmosphäre. So erfolgte der Standortwechsel innerhalb Nordrhein-Westfalens von Gronau nach Köln-Ossendorf.

Im Zentrum des neuen Porsche Esports Performance Center befinden sich auf 324 Quadratmetern Fläche sechs professionelle Rennsimulatoren und ein angeschlossener Arbeitsplatz für den Renningenieur des Teams. Hinzu kommen weitere offene Arbeitsplätze, ein Meeting-Raum, ein Fitness- sowie ein Chill-out-Bereich, eine Showcar-Fläche und mehr. Im PEPC trainieren die Esports-Werksfahrer und bestreiten von dort aus diejenigen Rennen, die online stattfinden und nicht im Rahmen von Veranstaltungen vor Publikum.

Braack: „Der neue Sitz ist ein weiterer Schritt in unserem Programm. In Gronau lebten unsere jungen Profis in einer WG in der Nähe unserer Wettbewerbs-Räumlichkeiten. Mit dem Umzug nach Köln unterstützen wir auch ihre persönliche Entwicklung: Manche haben private Wohnungen bezogen. Andere haben sich aber wieder für eine gemeinsame WG entschieden, obwohl sie älter geworden sind. Das verdeutlicht, was für ein toller Spirit in unserem Projekt herrscht. Außerdem zählt Köln zu den zentralen Branchenstandorten: In der Domstadt sind diverse Esports und Gaming-Unternehmen beheimatet, und zur Gamescom reist die Szene einmal jährlich aus der ganzen Welt nach Köln.“

Das Porsche Coanda Racing Team kämpft aktuell in der Simracing-Königsklasse R1 online um die Team-Meisterschaft und führt diese an. Das Finale findet im Sommer beim Esports World Cup in Saudi-Arabien statt.

Porsche Coanda Esports Racing Team: Fahrerkerader

Jordan Caruso, 24 (AUS)
Charlie Collins, 20 (GBR)
Michell deJong, 28 (USA)
Elvis Rankin, 17 (USA)
Joshua Rogers, 25 (AUS)
Dayne Warren, 25 (AUS)

Esports, Simracing und Porsche

Esports umfassen den sportlichen Wettkampf mit Videospiele aller Art. Dazu zählt auch der Simulationsrennsport, das Simracing (simulated racing). Im professionellen Simracing verwenden die Athleten Hardware, die sich von realen Rennwagen ableitet – Lenkräder und Pedale beispielsweise erfordern die gleichen Bedienkräfte. Die Software simuliert zumeist reale Strecken und Fahrzeuge. Die Wettbewerber treten entweder über das Internet gegeneinander an oder in einem lokalen Netzwerk. Viele große Esports-Meisterschaften halten Qualifikationsbewerbe online ab, richten Finals jedoch vor Ort und vor Publikum aus. Esports erfreuen sich besonders großer Popularität in Asien und den USA.

Motorsport-Leiter Thomas Laudenbach: „Digital oder real: Der Motorsport steckt in unserer DNA. In beiden Formen betreiben wir ihn aber nicht zum Selbstzweck. Esports erreichen ein junges, digitales Publikum. Außerdem gewinnen Simulationen immer mehr an Bedeutung, sei es in der Rennvorbereitung oder bei der Entwicklung sowohl unserer Rennfahrzeuge als auch unserer Straßenfahrzeuge.“

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Image Sublines

Path: Porsche eröffnet neuen Hauptsitz seines Esports-Werksteams in Köln/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Thomas Laudenbach, Vice President Porsche Motorsport, 2025, Porsche AG
Subline: Thomas Laudenbach

Path: Porsche eröffnet neuen Hauptsitz seines Esports-Werksteams in Köln/Bilder/Bild_2.jpg
Title: Nina Braack, Esports Manager Porsche Motorsport, Joshua Rogers (AUS), Charlie Collins (GBR), Dayne Warren (AUS), Jordan Caruso (AUS), Leonie Richter, Managing Director Coanda Esports (I-r), Porsche Esports Performance Center, Cologne, Germany, 2025, Porsche AG
Subline: Nina Braack und das Esports-Fahrerteam sowie Leonie Richter (Geschäftsführerin Coanda Esports, I-r)

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2025/motorsport/porsche-coanda-esports-racing-team-performance-center-koeln-39434.html

Media Package
<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/1736a28a-d82f-461f-b58e-6f75eb203287.zip>

External Links
<https://newsletter.newsroom.porsche.com/prod/pag/NewsletterNewsroom.nsf/NewsletterActions?ReadForm&action=subscribe&language=PCH-de>